

Weingarten. Die Turmbergschule in Weingarten kann als neue Gemeinschaftsschule im Schuljahr 2013/14 mit zwei Klassen an den Start gehen, da inzwischen 34 Schüler und Schülerinnen angemeldet sind und der vom Land vorgegebene Klassenteiler bei 28 Kindern liegt, teilte Rektorin Karin Sebold mit. Waren zunächst 25 Schüler angemeldet, so hat sich deren Zahl jetzt um neun erhöht.

Dies ist laut Sebold insbesondere darauf zurückzuführen, dass die benachbarte dreizügige Gemeinschaftsschule in Grötzingen nicht alle bei ihr angemeldeten Schüler aufnehmen kann, weil ein dortiges Schulhaus wegen Asbestbelastung abgerissen werden muss. Im Einvernehmen mit dem Staatlichen

Start mit zwei Klassen

Gemeinschaftsschule in Weingarten beginnt im Herbst

Schulamt und den Eltern wurden neun Schüler nach Weingarten umgelenkt, da die zweizügig geplante Turmbergschule bis zu 56 Schüler in zwei Klassen aufnehmen kann. Diese kommen überwiegend aus dem Karlsruher Stadtteil Durlach und können

Weingarten mit der Stadtbahn gut erreichen. Auch die Lehrerversorgung für die neue Schulart ist inzwischen in tro-

ckenen Tüchern, wie Rektorin Sebold versicherte.

So konnte die Schulleitung selbst intern eine Lehrerstelle ausschreiben und besetzen. Darüber hinaus bekommt sie von der Schulverwaltung jeweils noch einen Gymnasiallehrer

und einen Realschullehrer zugewiesen. Dadurch sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die Schüler am Ende des

zehnten Schuljahrs in der Gemeinschaftsschule den Werkrealschulbeziehungsweise den Realschulabschluss machen und danach in die elfte Klasse eines Gymnasiums überwechseln können.

Schließlich hat auch die Gemeinde Weingarten als Schulträger ihre Hausaufgaben gemacht und die Schule sowohl räumlich als auch sächlich, was die Lehr- und Lernmittel betrifft, bestens ausgestattet.

Die neue Gemeinschaftsschule wird Anfang September als Ganztagessschule an den Start gehen. Die Schüler werden an drei bis vier Tagen jeweils bis 16 Uhr betreut. Anfang Juli soll zur Information der Eltern noch ein Elternabend stattfinden. Roland Felleisen

Lehrerkollegium
wird aufgestockt
